

Ausgabe 02-2021

Juni-September



GEMEINDEBRIEF

der evangelischen Kirchengemeinden

BASBECK | OSTEN | WARSTADE



Neuer Konfirmandenjahrgang startet – Seite 7

Zukunft der Kirchengemeinde Basbeck – Seite 9

Dieter Ducksch geht in den Ruhestand – Seite 18



Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

diese Ausgabe des Gemeindebriefs erscheint erstmals in den drei Kirchengemeinden Basbeck, Osten und Warstade. Pfarramtlich sind wir schon miteinander verbunden und arbeiten nicht nur bei der Gestaltung besonderer Gottesdienste eng zusammen. Ab dieser Ausgabe bekommt unsere Zusammengehörigkeit auch optisch ihren Ausdruck.

Auflagenzahl und Berichtsgebiet werden größer und – so hoffen wir in der Redaktion – der Inhalt noch abwechslungsreicher und für Sie interessanter. Haben Sie Ideen und Anregungen? Was interessiert Sie, worüber möchten Sie etwas lesen? Wir freuen uns über Ihr Mitdenken!

Und nun wünschen wir Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
Die Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden
Basbeck, Osten und Warstade
Redaktion: Susanne Link-Köhler, Dr. Jan Lohrengel,
Dieter Ducksch, Manfred Tamm, Petra Esselborn,
Detlev Dormeyer, Ulrike Brauer-Iburg, Gabriele Brauer
Bilder: Wir danken allen Beteiligten für die Bereitstellung der Bilddaten, Pixabay
Druck: druckpartner hemmoor GmbH und Co. KG
Gedruckt auf Recycling-Papier aus nachhaltiger Forstwirtschaft
Auflage: 5.500

Inhalt

Seite

Editorial	2
Impressum	2
Andacht: Eine starke Kirchengemeinde..	3
Sommerkirche	5
Anmeldung Vorkonfirmandenunterricht	7

Basbeck

Konfirmation	7
Ein neues Gesicht im Gemeindebüro	8
Gemeindeversammlung	9
Bild von Toni Hinck	10
Altkleidersammlung für Bethel	10
Rückblick – Basbeck und umzu	11
Abschied vom Kirchenvorstand	12
Endlich wieder Kinderkirche	13

Warstade

Besonderer Gottesdienst	14
Gemeindebriefaustäger gesucht!	14
Abschied und Neubeginn zu Ostern	15
Verkleidungskiste	15
Konfirmation	16
Rückblicke	17

Osten

Über ein Leben im Pfarrhaus	18
Konzerte	20
Rückblick - Pilgersonntag	21

Kinderfreizeit Bokel	22
Bürgermarkt Hemmoor	25
Aktion: Schick uns Dein Lied!	27
Diakonie Cuxland	29
Anschriften	32
Für die Gemeinden	33
Freud und Leid	35
Gottesdienstplan der Gemeinden	36



Eine starke Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen und Leser,

Die Andacht für diesen neuen Gemeindebrief kommt aus Osten, denn das Kirchspiel Osten ist seit kurzem nicht nur pfarramtlich mit den Gemeinden Basbeck und Warstade verbunden, sondern möchte sich ab jetzt ebenso am gemeinsamen Gemeindebrief beteiligen.

Das ist die logische Folge der guten Zusammenarbeit seit mehreren Jahren. Wir feiern zusammen Tauffeste und Gottesdienste zu Himmelfahrt, am Reformationstag und pilgerten in diesem Mai an der Oste entlang. Wir tagen gemeinsam, beraten und tauschen uns aus. Wir regen einander an und motivieren uns gegenseitig. Das alles geschieht sowohl unter den Hauptamtlichen, als auch bei den Kirchenvorständen. Wir lernen uns kennen. Wir alle entdecken den Reichtum der verschiedenen Erfahrungen, Talente und Gaben. Manchmal treten wir auf der Stelle und finden keine Lösung, wenn die Interessen scheinbar in entgegengesetzte Richtungen driften. Dennoch machen wir weiter, denn unser Glaube stärkt uns durch mutmachende Taten und Worte.

So heißt es im Monatsspruch für Juli 2021: **„Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns. Denn in ihm leben, weben und sind wir“.** Apostelgeschichte 17, 27.

Ja, wir sind hineingewebt ins von Gott geschaffene Leben. Wir bewegen uns - wie mit der Schwebefähre auch über schwer passierbares Terrain oder wie das Schiffchen auf dem Webstuhl, auf dem ein bun-

tes, musterreiches, festgefügtes Tuch entsteht. Jede unserer Kirchengemeinden - Basbeck, Osten und Warstade - trägt ein unverwechselbares, vielfältiges Muster, das durch die Mitwirkenden geprägt wird. Erst durch das Zusammenfügen dieser Muster kann etwas Neues entstehen, an dem wir wachsen und Halt gewinnen. Während der Arbeit an diesem Werk sind wir unterwegs zu einem friedlichen und versöhnten Leben. Nicht immer passt alles perfekt zusammen, wir müssen auch Abschied nehmen - von Ideen und lieben Gewohnheiten. Wir lassen los und lernen unsere Grenzen anzunehmen. Wir geben uns gegenseitig Trost.

Wenn wir aufeinander zugehen, einander zuhören und zusammen innehalten, schaffen wir das.

Gott ermutigt uns dazu. Er gibt uns Stärke für neue Konzepte und Kraft zum Aushalten von Gegenwind. Er schenkt uns die Freude für unser tägliches Lachen - zur Musik, zum Feiern und für vieles mehr. Dieser Gemeindebrief wird nun auch in die Haushalte der AHOI- Gemeinde (Altendorf, Hüll, Osten und Isensee) verteilt. Und alle können mit Spannung verfolgen, wie das weitere Zusammenwachsen gelingt, und sich beteiligen am bunten Gewebe, am Leben in den Gemeinden Basbeck, Osten und Warstade.

Wir wünschen allen einen segensreichen Sommer mit freundlichen Begegnungen über die Oste hinweg.

*Ihr Redaktionsteam aus Osten
Manfred Tamm und Pastor Dieter Ducksch Pastor*





FERNSEH WALLER

Hollenworther Str. 33 · 21745 Hemmoor
Tel. 0 47 71 / 33 33 · info@fernseh-waller.de

TV · HIFI · Telekommunikation · Netzwerk

Nowak Meister
fach **auto
reparatur**

Kfz-Meister-Fachbetrieb



Inspektion



HU (mit integrierter AU)
in Zusammenarbeit mit
autorisierten Prüforganisationen



Klimaservice



Motordiagnose



Rad und Reifen



Ersatzwagen

Westersoder Schulstr. 14 · 21745 Hemmoor
Telefon (04771) 6502-0 · E-Mail: info@auto-nowak.de

Kantine "Old Fiede"

Telefon

0 47 71 / 64 21 30

Täglich wechselnder Mittagstisch



jeden Sonntag
Frühstücksbuffet

PARTYSERVICE

Wir richten gerne jede
Feier für Sie aus

Frühstück • Mittag • Abend

Oestinger Weg 29 · 21745 Hemmoor · Tel. 04771/642130

Kantine@old-fiede.de · www.old-fiede.de



Sommerkirche

Der dritte Sommer mit unserer Sommer-Ferienkirche steht bevor. Die Idee, die Feriensonntage zum gemeinsamen Gottesdienst reihum in den Gemeinden zu nutzen und sich Woche für Woche zu einer anderen Kirche, einem besonderen Ort auf den Weg zu machen, hat schon im ersten Jahr großen Anklang gefunden

Unter Corona-Bedingungen ließ sich im zweiten Jahr dann gerade auf diese Weise gut wieder gemeinsam Gottesdienst feiern.

So war es gar keine Frage für die fünf Gemeinden, auch in diesem Sommer wieder zur Sommerkirche einzuladen. Diesmal wollen wir das Leben besingen. Unter dem Motto „Hurra, wir leben noch“ lassen wir uns von bekannten Schlägern und Klassikern aus der Popkultur durch fünf Feriensonntage begleiten. Lassen Sie sich überraschen:

Sonntag, 25.07.

11.00 Uhr/Bröckelbeck
Pastor Lohregel
„Hurra, wir leben“ von Milva

Sonntag, 01.08.

14.00 Uhr/Geesthof Klint
Pastorin Selmayr
„Halleluja“ von Leonard Cohen

Sonntag, 08.08.

11.00 Uhr/Bullenberg/ Lamstedt
Pastor Seydell
„Ich lebe“ von Christina Stürmer

Sonntag, 15.08.

11.00 Uhr/Osten
Pastor Ducksch
„Mehr davon“ von Lotte

Sonntag, 22.08.

11.00 Uhr/Basbeck
Pastorin Link-Köhler
„Holes“ von Passenger





Portland Apotheke



Apotheker Christian Foerster

Für Senioren



**Herzlich willkommen am Mittwoch
in unserer Portland Apotheke!!!**

**Jeden Mittwoch
Seniorentag!**

**Das heißt, 20% Rabatt auf den ganzen
Einkauf für alle ab 60 Jahren!**

(ausgenommen sind Angebote, verschreibungspflichtige
Arzneimittel und Eigenherstellungen)

21745 Hemmoor **Tel. 0 47 71 / 8 88 67 17**
Zentrumstraße 12 **Fax 0 47 71 / 8 88 67 18**

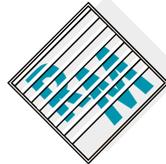
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr / Sa. 8 - 13 Uhr



Energie sparen
KOMFORT
Sicht - Sonnenschutz

ROLLADEN MENKE
www.rolladen-menke.de

- ▶ ROLLÄDEN
- ▶ MARKISEN
- ▶ SONNENSCHUTZ
- ▶ INSEKTENSCHUTZ
- ▶ GARAGENTORE
- ▶ SERVICE



Auf den Köven 18
21769 Lamstedt
Tel. 0 47 73 - 4 28

■ ■ ■ Made in Germany

Sicherheit
KOMFORT
Sicht - Sonnenschutz



Meisterbetrieb

...seit über 50 Jahren

- Innenausbau
- Objektbau
- Möbel nach Maß
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz u.v.m.
- Glasarbeiten
- Rollläden
- Insektenschutz
- Treppen
- Schließanlagen

An der Kreidegrube 6
21745 Hemmoor

Tel. 04771/3113
Fax 04771/3993

info@schuett-tischlerei.de
www.schuett-tischlerei.de



Anmeldung zum Vorkonfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht wird ab diesem Jahr für Basbeck und Warstade gemeinsam gestaltet.

Leiten wird den Jahrgang Diakon Dormeyer. Pastorin Link-Köhler und Pastor Lohrengel werden die Konfirmandengruppe punktuell begleiten.

Wer nach den Sommerferien 12 Jahre alt ist oder in die 7. Klasse gekommen ist, kann sich zum Konfirmandenunterricht anmelden. In der Konfirmandenzeit bilden sich Mädchen und Jungen eine Meinung über die wichtigsten Fragen unseres Glaubens und unserer Kirche. Ziel des Konfirmandenunterrichtes ist die Konfirmation 2023.

Die Ostener Hauptkonfirmanden, die im nächsten Jahr (2022) ihre Konfirmation feiern, werden von Pastorin Susanne Link-Köhler am gewohnten Tag unterrichtet. Der Vorkonfirmandenunterricht für den Jahrgang 2021 bis 2023 wird von Diakonin Annette Henning-Sommer geleitet.

Anmeldung

Zur Anmeldung sollen die zukünftigen Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden mit einem Elternteil und ggf. mit der Taufbescheinigung (Stammbuch) im Gemeindehaus Warstade oder Pfarrbüro Osten vorstellig werden.

Gemeindehaus Warstade

Kirchplatz 12

Mittwoch, den 14. Juli, 16 – 19 Uhr

Donnerstag, 15. Juli 10 – 12 Uhr

oder telefonisch bei

Diakon Detlev Dormeyer

Telefon: 0 47 71 - 60 27 24

Pfarrbüro Osten

Fährstraße 9

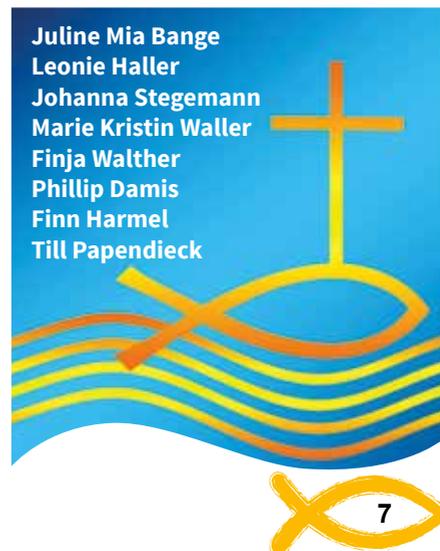
donnerstags 15-17 Uhr (ab 10.6.)

Kann jemand an diesem Tag nicht kommen oder hat Fragen zur Konfirmandenzeit, bitte telefonisch Kontakt aufnehmen.

Konfirmation in Basbeck

Auch wenn unsere Hauptkonfirmanden wegen der Corona bedingten Einschränkungen auf ihre zweite Freizeit verzichten mussten, konnte der Unterricht zum Frühjahr hin doch wieder stattfinden, haben sie sich zu Weihnachten 2019 mit ihrem Krippenspiel, bei der Begrüßung der neuen Vorkonfirmanden mit einem Gottesdienst beteiligt. Und am 21. März, mitten im Lockdown, haben sie ihre Gedanken zum Leid, das Menschen tragen müssen, in eindrucksvollen Stationen rund um die Kirche vorgestellt.

Am Sonntag, dem 11. Juli werden diese acht Mädchen und Jungen in der St.-Michaelis-Kirche in Basbeck konfirmiert.



Ein neues Gesicht im Gemeindebüro

Seit 1. April hat sie die Nachfolge von Bärbel Hinck angetreten: Nicole Hoppe ist unsere neue Pfarramtssekretärin. Nicole Hoppe ist 46 Jahre alt, stammt aus Wuppertal, hat lange in Düsseldorf gelebt und wohnt nun seit zwei Jahren in Hemmoor. Sie blickt auf viele Jahre Büroarbeit zurück, zuletzt lange in einem großen Personalbüro der Caritas.

Am Pfingstsonntag haben wir Nicole Hoppe im Gottesdienst mit Gebet und Segen in ihrer neuen Aufgabe begrüßt. Wir wünschen ihr viele gute Begegnungen und uns allen gute Zusammenarbeit.

Kurzinterview

„Was hat Sie und Ihren Mann in den Norden gelockt?“

„Die Landschaft, der Himmel, die Menschen. Wir haben oft im Alten Land Urlaub gemacht, lieben die Elbe – und Hamburg! Fischmarkt, Hafengeburtstag oder einfach so mal einen Ausflug in die große Stadt. So kam der Gedanke, ganz hier her zu ziehen. Wir haben es nicht bereut, auch wenn Corona das Ankommen ein bisschen erschwert ...“.

Worauf freuen Sie sich an Ihrem neuen Arbeitsplatz?

„Auf die Menschen, mit denen man zu tun hat, auf das Miteinander in der Gemeinde, im Ort.“



Dienste leben viele aus einem Geist, Geist von Jesus Christus. Dienste leben viele aus einem Geist – und wir sind eins durch ihn.

Text: Dieter Trautwein 1976

Gemeindeversammlung in Basbeck

Trotz engmaschiger Hygienevorschriften konnte am 27. April eine Gemeindeversammlung in der Basbecker Kirche stattfinden. Rund 40 Interessierte waren der Einladung gefolgt.

Auf der Tagesordnung stand die **Zukunft der Kirchengemeinde Basbeck**, ihres Gemeindehauses und das Angebot der Stadt, sich als Bauherrin mit am neuen Bürgerhaus zu beteiligen.

Superintendent Meyer-Möllmann fasste noch einmal die Prognosen zur kirchlichen Entwicklung in unserer Landeskirche zusammen – sinkende Mitgliederzahlen, rückläufige Einnahmen und somit entsprechende Kürzungen bei der finanziellen Zuweisung an die einzelnen Kirchengemeinden. Weniger Pfarr- und Diakonenstellen fordern von den Gemeinden Zusammenarbeit untereinander. Auch bei der Nutzung und Unterhaltung ihrer Gebäude müssen sie neue Wege finden, um in zehn Jahren nicht von den Kosten „aufgefressen zu werden“, so der Superintendent.

Die Pastoren berichteten über den Weg der vier Gemeinden (Basbeck, Hechthausen, Osten und Warstade) auf einander zu in den vergangenen Jahren, über Ideen und Pläne, die es immer wieder gegeben hat und die, zumeist aus Kostengründen, wieder verworfen wurden.

Und sie stellten das Projekt „Kirche im Bürgerhaus“ noch einmal mit seinen Chancen und Grenzen vor. Kirche wird sichtbar im Zentrum, ist mit dem gemeinsamen Büro jeden Tag erreichbar. Sie geht mit ihren Angeboten der Begegnung, der Hilfe und des Miteinanders zu den Menschen, den Bürgern dieser Stadt. Dieses Projekt könnte also eine Antwort auf die Herausforderungen der Zukunft sein.

Finanzierbar wäre dies aber nur mit dem Verkauf des kirchlichen Grundstücks am Kirchweg in Basbeck.

An diesem Punkt schloss sich die Diskussion an. Die kontroverse und teilweise sehr emotional geführte Debatte zeigte, wie eng verbunden sich viele mit ihrem Gemeindehaus fühlen, besonders die Generation derer, die es in den achtziger Jahren mit aufgebaut und danach mit Leben gefüllt haben.

Wie also kann die Kirchengemeinde Zukunft gestalten? Weiterhin Kirche für die Menschen in ihrer Verschiedenheit am Ort sein ohne sich selbst aufzugeben? In welche Kirche können wir investieren, mit unserem Geld und mit unserer Kraft? Mit diesen Fragen ging man auseinander. Sie müssen beantwortet werden. Wir müssen im Gespräch bleiben. Denn wir alle sind Kirche Gottes, Bauleute an seinem Haus.

Ein Gemeindebeirat für Basbeck

Ein konkretes Ergebnis der Versammlung war die Forderung, einen Gemeindebeirat zu gründen. Seine Aufgabe ist es, das Gemeindeleben zu fördern und die Arbeit des Kirchenvorstandes beratend zu unterstützen. Er soll sich aus den verschiedenen Gruppen und Tätigkeitsfeldern der Gemeinde zusammensetzen – beruflich und ehrenamtlich Mitarbeitenden, interessierten Gemeindegliedern. Der Kirchenvorstand nimmt Vorschläge entgegen und spricht die Berufung aus (Kirchengemeindeordnung §§ 78-84).

Wenn Sie selbst Interesse an der Mitarbeit im Gemeindebeirat haben oder jemanden für dieses Gremium vorschlagen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt oder bei einem Mitglied des Kirchenvorstands.



Bild von Toni Hinck

Am Karfreitag wurde das Bild von Toni Hinck in die Basbecker Kirche aufgenommen. Die Kreuzesdarstellung war der Kirchengemeinde von der Künstlerin schon bald nach seinem Entstehen zugehacht worden. Nach ihrem Tod 2019 kam es zu uns. Die Kirche war am Karfreitag geöffnet, das Bild auf der Staffelei aus der Nähe zu betrachten. Gedanken zu seinen Farben und Formen finden sich auf einem Begleitblatt in der Kirche. Nun hat es seinen Platz neben dem Fenster links vom Altar gefunden. So, als gehörte es schon immer dazu.



Altkleidersammlung für Bethel

Die Altkleidersammlung für Bethel fand im Februar zum ersten Mal neben der Friedhofskapelle statt. Auf dem Parkplatz dort war genug Platz, um den großen Container aufzustellen. Wir danken unserem Friedhofsgärtner Jens Meier, der jeden Tag nach dem Rechten sah und immer wieder zur Stelle war, um bei der Anlieferung zu helfen.

Die Stiftung Bethel dankt für 1.800 kg Kleiderspenden.

Die nächste Sammlung wird voraussichtlich im Herbst durchgeführt.



Büchermarkt in Basbeck

Endlich wieder Büchermarkt. Nach dem langen Winter-Lockdown konnte das Team um Karin Mangels im Mai die Tür zum Gemeindehaus mit seinen Leseschätzen öffnen.

Auch der Sommertermin ist schon geplant:

Freitag, 27. August von 10.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 28. August von 10.00 – 16.00 Uhr

Freitag/ Samstag, 19./20. November – Herbstbüchermarkt

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen in der Presse und auf den bekannten Plakaten.

Rückblick

Es war die Zeit der „Offenen Kirche“, als wir uns immer wieder entschließen mussten, auf gemeinsame Gottesdienste zu verzichten und doch unsere Türen nicht schließen wollten.

So stand am Weltgebetstag am ersten auch in der Michaelis-Kirche die Tür auf. Die Frauen hatten zu einer Gedankenreise nach Vanuatu, ein Inselreich im Südpazifik, eingeladen. Tropische Blumen und Früchte, Muscheln, Steine, bunte Tücher, die die Landschaft der Inseln darstellten, luden zum Träumen ein. In Schalen gefüllt mit Sand, konnte man Bilder zeichnen, eine Kerze anzünden, dabei der Musik aus Vanuatu lauschen und Bilder auf der Leinwand sehen. Oder in der Stille die Geschichten und Gebete der Frauen auf der anderen Seite der Erde lesen ...



Mit dem Osterlicht der Ev. Jugend am Ostermorgen haben wir das Osterfest am frühen Morgen vor der Kirche begrüßt. Aus dem Mitmachgottesdienst am Ostermontag wurde ein Osterspaziergang rund um die Kirche mit bunten Ostereiern (auf Papier), die zeigten, was die bunten Farben der Eier bedeuten. In der Kirche

warteten auf die Kinder Ostertüten mit bunten Eiern (aus Schokolade) und ein kleines Erinnerungsblatt.



An Himmelfahrt waren Kinder und Erwachsene endlich wieder zusammen zu einem besonderen Gottesdienst nach Osten eingeladen. In der großen und festlich-schönen Petri-Kirche warteten alle gespannt auf Frau Meier alias Pina Luftikus mit ihrem Kindertheater. Der Hunger nach Gemeinschaft, nach Anregung und Kultur „in echt“ war deutlich zu spüren. Nicht nur bei den Kindern. Und nicht nur Frau Meier lernte von der kleinen Amsel in ihrem Beet das Fliegen, sondern auch alle Gottesdienstbesucher gingen beflügelt in den Feiertag.



Abschied aus dem Kirchenvorstand



Wieviel ist fünfzehn mal zwölf? Einhundertachtzig! So viele Sitzungen mögen es gewesen sein, an denen Martina Exner in all den Jahren ihres Dienstes als Kirchenvorsteherin teilgenommen hat. So viele Themen, so viele Diskussionen, so viele Entscheidungen, in denen sie das Leben unserer Kirchengemeinde mit begleitet und geprägt hat, fünfzehn Jahre lang. 2006 kam sie als junge Mutter in das Amt, dreimal jeweils für sechs Jahre verpflichtet. Fünfzehn Jahre Ehrenamt für die Kirche. So viele Feste hat sie organisiert – vom Sommerfest bis zum Tannenbaum-Schredderfest, von grüner bis zu Diamantener Konfirmation, von Osterfrühstück bis zu Oktoberfest-Grillabend. Bei so vielen Büchermärkten Waffeln backen. Generationen von Konfirmanden und ihren Eltern nach dem ersten Gottesdienst im Gemeindehaus willkommen heißen. So viele Gottesdienste mit vor-

bereitet und gefeiert (zuletzt das große Erntedankfest mit Trecker-Parade und professioneller LKW-Bühne auf dem Rathausplatz).

Und dazwischen, im Alltag, hat sie telefoniert, im Internet recherchiert, organisiert – alles, was so ansteht im Leben einer Kirchengemeinde, erledigt werden muss. Nach dieser langen Zeit hat Martina Exner den Kirchenvorstand auf eigenen Wunsch verlassen und ihr Amt niedergelegt. Der Kirchenvorstand und die Gemeinde bedauern dies sehr. Ihre kreative und zupackende Art werden wir vermissen.

Wir danken Dir, Martina, für die Zeit und alles, was Du für die Gemeinde getan hast. Unser Dank gilt auch Deiner Familie, die immer wieder mit eingebunden war in dieses Ehrenamt und von Deinem Elan angesteckt wurde.



Kommunal- u. Gartenservice

B. Tiedemann
Hemmoor

Telefon
(0 47 71)
81 18

Grundstückspflegearbeiten · Säge- und Schredderarbeiten · Stubbenfräsen
Mäharbeiten · Zaunbau · Gartenneuanlagen · Haushaltsauflösungen



Endlich wieder Kinderkirche

Liebe Kinder!

Wann geht es endlich wieder los? So lange haben wir uns schon nicht mehr gesehen. Babsi, unsere Kinderkirchenmaus, ist sehr einsam im Gemeindehaus. Und dem Kinderkirchenteam fehlt Ihr auch. Aber nun wollen wir endlich wieder einmal mit euch frühstücken, eine Geschichte aus der Bibel hören und miteinander basteln und spielen. Bei trockenem Wetter können wir damit auch draußen auf der Wiese sein.

Wir treffen uns am zweiten Samstag im Juli, bevor die Sommerferien anfangen: am 10. Juli um 9.30 Uhr im Gemeindehaus am Kirchweg 15

Wir freuen uns auf Euch

Euer Kinderkirchen-Team und Babsi



Sanitär & Heizungsbau

Badboutique
Wohnliches rund ums Bad

Michael Mahler
Stader Str. 36a 21745 Hemmoor
Tel. 04771-29 88 Fax 04771-54 42



www.heizungsbau-mahler.de
info@heizungsbau-mahler.de
info@badboutique-mahler.de

direkt an der B73

Ihre Wünsche

Ölzentralheizung, Gasbrennwerttechnik, Solartechnik, Pelletkessel, Holzvergaserkessel oder Wärmepumpen nach dem neuesten Stand der Technik.

Sie können mit einer neuen Heizungsanlage bis zu 50% Energiekosten einsparen. Wir zeigen Ihnen wie!

Fachmännische, optimale, individuelle Ihren Wünschen entsprechende Badgestaltung.

Fachmännisch ausgeführte Klempnerarbeiten aus Kupfer, Edelstahl, Zink und Kunststoff.

Unsere Leistung

Gemeinsame Planung mit Ihnen, individuelle Beratung, qualifiziertes Fachwissen, zuverlässige, fach- und termingerechte Ausführung der Arbeiten und Notdienst.

Besondere Gottesdienste

Bis zum Beginn der Sommerferien setzen wir unsere Reihe der Abendgottesdienste fort: immer sonntags um 19 Uhr.

Am 13. Juni wird der Gottesdienst musikalisch gestaltet von Eva Stroh (Harfe) und Sybille Groth (Orgel). Darüber hinaus reizvoll sind Harfen- und Orgelklänge sehr selten zu hören. Unsere Kirche bietet mit einer guten Akustik und ihrer für diese Gattung hervorragend geeigneten Orgel den passenden Rahmen für ein besonderes Erlebnis.



Die beiden professionellen Musikerinnen werden Werke von C.P.E. Bach, Oreste Ravanello und Alfred Holý spielen. Dass so besondere Musik bei uns erklingen kann, ist nur möglich, weil dieser Gottesdienst von unserer Landeskirche finanziell gesondert gefördert wird.



Im Rahmen dieser Förderung haben wir auch die Zusage für einen Gottesdienst mit der Band „Signs of Life“ aus Buxtehude am 26. September erhalten und freuen uns schon jetzt auf Musik aus dem Bereich Rock und Pop.

Gemeindebriefausträger

Sie können es auch in diesem Gemeindebrief wieder erkennen: Die Redaktion entwickelt nicht nur Layout, sondern auch Inhalt stetig weiter. Leider gibt es einzelne Straßen, in denen der Gemeindebrief nicht ausgetragen wird.

Wir suchen Sie als neue Austrägerin, als neuen Austräger für folgende Straßen:

- An der Pferdebahn, Schwanengrund (120 Exemplare)
- Hauptstraße 1 bis Ecke Holzstraße (38 Exemplare)
- Hauptstraße 70 bis 143, vom Reisebüro bis Nam Long (37 Exemplare)
- Holzstraße, Schwarzenhütten (22 Exemplare)
- Lärchenweg und Birkenweg (52 Exemplare)

Wir suchen Sie als neue Austräger, als neuen Austräger. Haben Sie Lust, vier Mal im Jahr eine (Teil-)Straße oder einen kleinen Bezirk zu übernehmen?

Bitte melden Sie sich im Pfarramt in Warstade. Telefon 04771 2419

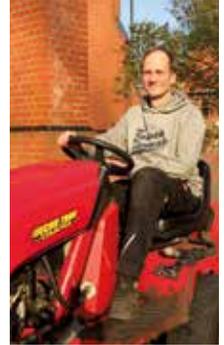
Abschied und Neubeginn zu Ostern

Am Ostersonntag haben wir in der Christuskirche zwei langjährige Mitarbeiter der Kirchengemeinde Warstade verabschiedet: Elke Weber war als Innenküsterin, Norbert Jungclaus als Außenküster für die Gemeinde tätig.

Wir bedanken uns für wunderschön bepflanzte Beete, einen stets gepflegten Rasen, eine aufgeräumte und ordentliche Kirche, die tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung unserer Gottesdienste und für Vieles mehr, das Elke und Norbert abseits ihres regulären Dienstes für die Kirchengemeinde geleistet haben. Wir wünschen beiden für ihre Zukunft alles Gute!

Da jedem Abschied auch ein Neubeginn innewohnt, freuen wir uns, unseren neuen Außenküster begrüßen zu dürfen:

Schon seit dem 1. April ist Michael Deckert am Werk. Er ist zuständig für die Pflege der Außenanlagen rund um die Kirche und kümmert sich auch um kleine Reparaturen. Wir freuen uns, ihn mit im Team zu haben!



Daisy Eck, die bereits seit 2019 als Innenküsterin für uns tätig ist, hat zusätzlich die Aufgaben von Elke Weber übernommen.

Verkleidungskiste

Auch wenn weite Teile unserer Angebote für Kinder und Jugendliche im Moment ruhen müssen, planen wir schon längst wieder. Gerade im Jugendbereich möchten wir künftig immer wieder Theater spielen (auch, aber nicht nur im Konfirmandenunterricht) und dafür fehlt uns passende Verkleidung.

Besitzen Sie Kleidungsstücke – vom extravaganen Hut bis zum modischen Mantel – von denen Sie glauben, dass unsere Jugendlichen damit schnell in eine andere Rolle schlüpfen können? Ihre Kleiderspende würde unsere Arbeit sehr bereichern.

Das Büro ist immer dienstags von 15-18 Uhr und donnerstags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr besetzt.



Konfirmation

Am 18. Juli werden 25 Mädchen und Jungen am Heidesee konfirmiert.

1 ½ Jahre Unterricht – teils in digitaler Form- liegen hinter ihnen. Nun soll ihnen der Segen Gottes für ihr Leben zugesprochen werden.

Mit einem Gottesdienst an der Oste wollen sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vorstellen.

Thema:

Wir sind Tropfen im Fluss des Lebens.

Diakon D. Dormeyer



Rückblicke

In Gemeindehaus und Kirche konnten verschiedene Baustellen abgeschlossen werden. Der Fußboden im Saal ist professionell aufgearbeitet und die Tische und Stühle mit neuen Filzgleitern ausgestattet worden. Tischlerei Schütt hat Ausbesserungsarbeiten am Schaukasten vor der Kirche und der Tür zur Sakristei vorgenommen. Jetzt hoffen wir, dass wir bald wieder mit einem regulären Angebot in unsere Räume einladen können!

Wir blicken zurück auf unsere Angebote in den letzten drei Monaten: Da war der Weltgebetstag, der erstmals in seiner Geschichte in Form von offenen Kirchen in der Region angeboten wurde. Wir konnten Landesbischof Ralf Meister in unserer Kirche begrüßen, der mit uns eine kleine Andacht gefeiert und uns Kerzen für unseren Osternachtsgottesdienst geschenkt hat.

Und dann gab es ganz unterschiedliche Angebote in der Passions- und Osterzeit: vom ökumenischen Kreuzweg, den unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltet haben über digitale Angebote bis hin zu eindrücklichen Gottesdiensten in der Kirche und in Form von kleinen Gottesdiensttütten auch zu Hause – aber machen Sie sich doch selbst ein Bild:





Über ein Leben im Pfarrhaus



Ende August wird Pastor Dieter Duchs in den Ruhestand treten.

Grund genug für ein Gespräch zwischen dem jüngsten und dem ältesten Pastor des Kirchenkreises:

Jan Lohregel (JL): 34 Jahre im Pfarramt und jetzt gehst du die letzten Meter im normalen Berufsalltag. Wie fühlt sich das an?

Dieter Duchs (DD): Seltsam. Ein komisches Gefühl, weil man irgendwie nicht so richtig fassen kann, was kommt danach und dass der Beruf dann nicht mehr so diese große Rolle spielt. Klar, man bleibt Pastor, aber wie das sein wird, wie man sich dann fühlt, das ist noch nicht greifbar.

JL: Gehen wir einmal ganz an den Anfang zurück, die Zeit der praktischen Ausbildung nach dem Theologiestudium. Worauf hat dich dein Vikariat vorbereitet?

DD: Die praktische Ausbildung habe ich im Predigerseminar in Loccum und in einer Dorfgemeinde südlich von Syke absolviert. Ich hatte einen guten Vikariatsleiter, der mich in alle Arbeitsfelder eingeführt hat, aber nicht ständig über die Schulter geschaut, sondern gesagt hat: „Mach einfach und frag, wenn du etwas wissen willst!“ Das war für mich das Richtige. Im Predigerseminar habe ich gelernt: Wie komme ich in der Gemeinde klar? Wie nehme ich Menschen wahr? Auf welche Zeichen muss ich in einem Gespräch achten? Aber ich glaube, ich war

schon vorher ein guter Zuhörer.

JL: Welche Herausforderungen hat damals das Predigerseminar gesehen für die jungen Pastorinnen und Pastoren?

DD: Teamarbeit. Pastoren stecken immer in der Gefahr, sehr stark ihren eigenen Stil nach vorne zu halten als Schutzschild und da auch ein Stück Teamarbeit zu behindern oder verhindern. Das fiel mir aber nie so schwer. Bei anderen gab es viele Kämpfe. Oder die Furcht davor, beim Streiten zu verlieren. Ich wollte am Anfang meiner ersten Stelle auch mal streiten. Nun bin ich aber mit zwei ostfriesischen Kollegen zusammgekommen, die sich lange kannten, und die wollten sich nicht auseinandersetzen. Ich wollte nicht immer alles unter den Teppich kehren. Nach gut drei Jahren habe ich gesagt: Es ist in Ostfriesland zwar sehr schön, aber hier in der Gemeindesituation mit zwei älteren Kollegen kriege ich schwer eine eigene Position.

JL: Was war dann deine zweite berufliche Station?

DD: Lilienthal, dichter an einer größeren Stadt gelegen und dort war ein Kollege, den ich aus dem Studium kannte. Leider gab es starke Auseinandersetzungen mit einem andern Kollegen. Eine Zeit mit vielen Reibungsverlusten und ich musste aufpassen, mich von der Gemeinde nicht so vereinnahmen zu lassen, dass mein Blutdruck ständig hoch ist. Ich bin dort elf Jahre geblieben und habe in Lilienthal auch meine Frau kennengelernt. Es war eine interessante Arbeit, auch mit dem Ev. Jugendheim. Wir haben viele Freizeiten auch ins Ausland unternommen und natürlich auch Seniorenarbeit. Es war

eine Herausforderung, meine eigene Position zu finden. Segensreich waren viele Begegnungen, z.B. eine Partnerschaft mit einer evangelischen Gemeinde in Polen. Schwierig war die Zusammenarbeit in einem großen Kollegenkreis und schließlich hat ein gewährtes Kirchenasyl die Gemeinde fast gespalten. Ich habe mich sehr für den Jugendlichen eingesetzt, konnte seine Abschiebung in die Türkei aber nicht verhindern. Das ging mir, auch aufgrund des großen Medienechos, sehr an die Nieren. Das war ein intensiver Lernprozess, und ich sagte mir: „Schau doch mal, wo du bleibst.“ Ich kannte Ludwig Feltrup aus dem Vikariat und konnte mir so gut vorstellen, dass Osten auch zu mir passen könnte.

JL: Was denkst du, sind die Herausforderung für die Pastorinnen und Pastoren heute?

DD: Mut. Immer wieder. Wir brauchen Mut um etwas Neues zu machen und zu verändern, das ist heute noch stärker gefragt. Zu sagen, ich mach das anders, auch gegen die Widerstände von Alteingesessenen. Ich denke, dieses Eingefahrene und Ängstliche gegenüber dem Neuen, das ist sehr stark da. Aber wir brauchen die Veränderung und den Blick über die Gemeindegrenzen hinweg. Bei einer Fortbildung hat mich einmal mit am meisten geschockt, als es in einem Vortrag darum ging, wie man unterschiedliche gesellschaftliche Bereiche anspricht. Davon haben wir im Predigerseminar wenig mitbekommen: Wie können wir diese Milieus wahrnehmen und auf sie besser eingehen? Darin sehe ich eine große Chance. Die Landwirte, für

die der Gottesdienst am Sonntagvormittag war, machen nur noch einen kleinen Teil der Gemeinde aus. Die Zukunft sehe ich in milieuspezifischen Gottesdiensten, vielleicht nicht mehr jeden Sonntag in jeder Kirche. Eher: weniger Gottesdienste, dafür aber etwas ganz Besonderes. Etwa: Heute wollen wir einmal die Männer mittleren Alters ansprechen. Die anderen dürfen auch kommen, aber heute fokussieren wir uns auf sie.

JL: Was füllt am Ende eines Berufslebens deine Schatzkiste und was bleibt darunter verborgen?

DD: Die Begegnungen mit Menschen füllen ganz eindeutig meine Schatzkiste. Gemeinsam zu gestalten und zu erleben, Gemeinschaft, das ist es. Unter der Schatzkiste: Wir werden reingedrängt in eine Position, wo wir so viel abdecken müssen, und das Schwierigste ist diese Verwaltung. Da sitzt du lange dran, schaffst es nicht und das kostet viel Energie. Wir müssen das alles regeln und haben es eigentlich nicht gelernt. Ich habe mich damit immer schwergetan und manches nicht geschafft. Ich bin doch für Menschen da. Manches müsste im Zeitalter digitaler Möglichkeiten doch viel einfacher und transparenter sein. Ich muss immer noch sehr lange suchen, bis mir die Zahlen klar sind. Wir haben bestimmte Kernkompetenzen, das sind Begegnungen, das sind Gespräche. Das Verwaltende ist nicht unsere Kernkompetenz. Ich bin froh, dass das nun bald Vergangenheit ist. Und dann freue ich mich auch wieder, wenn ich mal einen Gottesdienst halten oder Gespräche führen kann.



Konzerte

Am Samstag 24. Juli 2021 werden die Orgelkonzerte des Ehepaar Lenz zu sehen sein und am Donnerstag 19. August 2021 um 19.00 Uhr das Orgelkonzert mit Fahrradkantor Martin Schulze.



Foto: Dieter Bender

Bekannte Melodien

Händel: Halleluja

Bach: Air

Mozart: Türkischer Marsch

Strauss: Donau-Walzer

Joplin: Ragtime „The Entertainer“

Pédalier: Bruder-Jakob-Miniaturen

(für Orgelpedal mit 4 Füßen)

Lenz: Variationen über

„Freude, schöner Götterfunken“

Orgel-Duo

Iris und Carsten Lenz

Konzert mit
Video-Übertragung

der Orgel-Spielanlage
auf eine große Leinwand
(Möglichkeit zum Zuschauen)

Ein Orgel-Feuerwerk
mit 4 Händen
und 4 Füßen



Ev.-luth. St. Petri-Kirche Osten/Oste
Samstag, 24. Juli 2021, 16 Uhr + 18 Uhr

Orgel-Konzert-Erlebnis

Eintritt frei (Kollekte)

www.lenz-musik.de



Pilgersonntag

Am Sonntag, 3. Mai 2021, dem Pilger-sonntag in unseren Gemeinden in der Region starteten wir mit einer Info- und Segensrunde beim Gasthaus „Zur Sietwende“ in Niederstrich. Menschen aus Basbeck, Hechthausen, Oberndorf, Osten und Warstade machten sich von dort aus auf den Weg: am Oste-deich entlang zum Gottesdienst beim Deichcafé „Seefahrer“ .

Begleitet wurde wir vom Atlantiküber-querer, dem Schiff „Heimkehr“. Etwas Regen während der Feierstunde mit dem Posaunenchor Osten und 50 Teilneh-men- den, tat der guten Stimmung keinen Ab-bruch. Alle konnten Worte der Weite und Tiefe beim Blick über den Fluss, der dem Osteland den Namen gibt, genießen.



Kinderfreizeiten Bokel 1 + 2



Natürlich weiß niemand, wie sich die Corona-Krise bis zum Sommer entwickelt haben wird. Aber wir gehen davon aus, dass wir wieder mit Kindern in die Ferien fahren können. Auf jeden Fall ist das Haus gebucht, wir freuen uns schon sehr darauf und beginnen mit den Planungen.

Spiel, Spaß und Spannung wollen wir in diesem Jahr im Schullandheim Bokel bei Beverstedt erleben. Das Haus ist für Freizeiten mit Kindern toll geeignet. Die Zimmer sind individuell eingerichtet und es gibt im und um das Haus viel Platz zum Spielen. Auf dem großen Grundstück gibt es eine Fußballwiese, Spiel- und Klettergeräte. 1 ½ Kilometer entfernt ist ein schönes Waldbad. Jeden Tag wollen wir gemeinsam viele aufregende Dinge erleben.

Morgens planen wir biblische Geschichten, Theater, Basteln, Lieder und Spiele. Nachmittags Spiel, Spaß und Spannung. Und einen tollen Ausflug wollen wir machen! Um das Programm und um gute Verpflegung kümmern wir uns, gute Laune musst du mitbringen.

Information und Anmeldung:

Diakon Detlev Dormeyer

Kinderfreizeit Bokel 1

für 28 Kinder von 6 bis 9 Jahren
vom 22. – 26. Juli 2021

Mitglieder einer Kirche: 80,- €
Nichtmitglieder: 100,- €
Ermäßigungen auf Anfrage

Kinderfreizeit Bokel 2

für 28 Kinder von 10 bis 12 Jahren
vom 06. – 13. August 2021

Mitglieder einer Kirche: 120,- €,
Nichtmitglieder: 150,- €
Ermäßigungen auf Anfrage

Anmeldung – Bokel

Hiermit melde ich mein Kind an für:

Bokel 1 vom 22. – 26. Juli

Bokel 2 vom 6. – 13. August

Name des Kindes:

Anschrift

Geburtsdatum: _____

Tel.Nr.: _____

Wenn dort in Notfällen niemand zu erreichen ist: _____

Mit der Anmeldung erkläre ich bitte ankreuzen):

- Mein Kind ist Schwimmer Nichtschwimmer.

Schein: _____ Ich gebe die Erlaubnis, dass es unter Aufsicht schwimmen darf. Ja Nein.

- Bei Bedarf darf die Freizeitleitung homöopathische Kügelchen geben. Ja Nein
- Sie darf zeitnah Zecken entfernen. Ja Nein

Bei meinem Kind muss seitens der Freizeitleitung und / oder der anderen Kinder auf Folgendes geachtet werden:

Ort, Datum

Unterschrift e. Erziehungsberechtigten

Ich bin damit einverstanden, dass Bilder und Filmaufnahmen im Rahmen der Freizeitveröffentlichungen publiziert werden:

Gemeindebrief, Niederelbezeitung

Ja Nein.

Unsere Internet-Seite

Ja Nein.

Ort, Datum Unterschrift Kind u. e. Erziehungsberechtigten

Kinderfreizeit Bokel 1

für 28 Kinder von 6 bis 9 Jahren vom 22. – 26. Juli 2021

Mitglieder einer Kirche:

80 €, Nichtmitglieder: 100 €

Ermäßigungen auf Anfrage

Kinderfreizeit Bokel 2

für 28 Kinder von 10 bis 12 Jahren vom 06. – 13. August 2021

Mitglieder einer Kirche: 120 €,

Nichtmitglieder: 150 €

Ermäßigungen auf Anfrage



≡ — **Bütje** — ≡

Martin Bütje - Ackerstraße 7 - 21745 Hemmoor - Tel. 04771/686700

Ihr Partner für

**Gartengeräte - Landtechnik
Metallbau - Laserschneiden**



www.buetje-hemmoor.de



MALEREI

Malermeister

Thomas Stüven

- + moderne Raumgestaltung
- + Tapeten - Anstriche
- + Bodenbeläge

Büro:

21745 Hemmoor
Feldweg 5

Lager:

21745 Hemmoor
Rosenthalweg 1

Tel. 04771/2885

unser Andachtsraum

Algie

Bestattungen

Schützenweg 8
21745 Hemmoor
www.algie.de - Fax 650650
bestattungen@algie.de
☎(04771) 65060

Sorgen sie vor: Ihre persönliche Notfallmappe inklusive
Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung (kostenlos)

Bürgermarkt Hemmoor



Am Montag, dem 17. Mai, hat der Bürgermarkt Hemmoor nach fünfmonatiger CORONA-bedingten Zwangspause, endlich wieder geöffnet.

Für den Bürgermarkt gelten selbstverständlich weiterhin die CORONA-Regeln: Abstand – Hygiene – medizinische Maske. Darüber hinaus müssen die Kontaktdaten hinterlassen werden, entweder per CORONA-Warn-App bzw. LUCA-App oder Formular. Auch ist die Kundenzahl für den Bürgermarkt auf sechs Personen begrenzt.

Die Beratungen des Landkreises, der Diakonie und des Förderwerkes Bremerhaven können zurzeit leider noch nicht angeboten werden, ebenso bleibt das Repair-Café gegenwärtig noch geschlossen. Den bereits im vergangenen Jahr angekündigten Aktionstag werden wir im Sommer nachholen, wenn hoffentlich wieder etwas mehr Nähe möglich ist. Bitte werfen Sie einen Blick in die Tagespresse oder schauen einfach mal bei Facebook rein, dort erfahren Sie, wann und was wieder im Bürgermarkt Hemmoor stattfindet und möglich ist.

Das ehrenamtliche Team des Bürgermarktes freut sich, endlich wieder für die Kunden tätig sein zu dürfen. Ebenso würde es sich freuen, wenn weitere, kontaktfreudige Menschen das Team verstärken würden. Einfach mal reinkucken:

Bürgermarkt Hemmoor

Am Zentrum 6 – 8

Telefon: 04771 – 68 90 743

Email: hemmoor@buergermarkt.com



Eine kleine spontane Session vor dem Bürgermarkt hat die vorbereitenden Arbeiten für die Eröffnung erheblich leichter gemacht.

Die Öffnungszeiten sind wie gehabt:

vormittags 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

nachmittags: 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

(außer Mi und Sa).



Neige, HERR, dein Ohr und
höre! Öffne, HERR, deine Augen
und **sieh her!**

Monatsspruch
AUGUST
2021

2. KÖNIGE 19,16





**SCHICK
UNS
DEIN
LIED**

ekd.de/top5



Wir suchen die Top 5
für das neue Gesangbuch.

Schick uns Dein Lied!

Wir suchen die Top 5 für das neue Gesangbuch.

„Lobe den Herrn“ oder „Da wohnt ein Sehnen tief in uns“? „Anker in der Zeit“ oder „Von guten Mächten“? Welches Lied singen Sie am liebsten im Gottesdienst? Was ist Ihr persönlicher Hit? Genauer gefragt: Was ist Ihre TOP 5? Denn genau die suchen wir. Und zwar für das neue Gesangbuch, das bis 2030 erscheinen soll. Zunächst digital, später auch in gedruckter Form.

Dabei können Sie uns unterstützen. Schicken Sie uns Ihre Lieblingshits und zwar von Platz 1 bis 5. Also genau die Songs, die auf jeden Fall im neuen Gesangbuch stehen müssen. Ab sofort sind die Leitungen freigeschaltet. Dann können Sie im Internet auf der Seite www.ekd.de/top5 bis in den Juli hinein Ihre Vorschläge eintragen.

Aus allen genannten Liedern wird eine gemeinsame TOP 5 gebildet, die Sie vo-

raussichtlich Ende dieses Jahres in der Liederapp „Cantico“ finden.

Das neue Gesangbuch wird viele Hintergrundinfos und deutlich mehr Lieder enthalten. Auf der Website www.ekd.de/evangelisches-gesangbuch finden Sie viele weitere Informationen zur Entstehung des neuen Gesangbuchs, die Geschichte des evangelischen Gesangbuchs und ein Anmeldeformular für den E-Mail-Newsletter, der regelmäßig erscheint.



Der QR-Code führt Sie direkt zur Homepage mit der Umfrage und vielen weiteren Informationen.

 **Trauerbriefe** s/w oder farbig
Trauerkarten
Konfi-Einladungen 
Liederzettel  **Gemeindebriefe**
festschriften Dankkarten
Andachtsblätter
Hochzeitskarten 

druckpartner hemmoor
Grafik | Druck | Werbetechnik
Telefon 04771 - 3616
mail@druckpartner-hemmoor.de



H. Gätke^{GmbH}

Tischlerei Zimmerei

Fenster • Türen • Treppen • Einbauschränke • Insektenschutz
Hallenbau • Holzrahmenbau • Dachstühle • Innenausbau • Reparaturen
Carports • Wintergärten • Terrassen • Vordächer • Glaserarbeiten

21756 Osten-Isensee • Landstraße 27 • Tel. (04776) 425
Fax: (04776) 225 • Mobil: (0172) 7809080 • E-mail: h.gaetke-gmbh@gmx.de



Sven Röndigs

Gothaer

Fachwirt für Finanzdienstleistungen (IHK)
Versicherungsfachmann und Handelsfachwirt
Generalagentur der Gothaer Versicherungsbank VVaG
Fährstr. 13 • 21756 Osten
Tel. 04771 - 889333 Mobil 0170 5371105
Email: sven.roendigs@gothaer.de



KÜCHENHAUS TOBORG

Inh. Tischlermeister
Christian Böhrs e.K.
Schützenstraße 6
21756 Osten

Tel 04771-88 88 333
Fax 04771-88 88 334
eMail info@kuechenhaus-toborg.de
Web www.kuechenhaus-toborg.de

**Projekt „Chancen schaffen“
Hilfe für Schulbücher und Klassenfahrten!**

Die Ausgaben für den Kauf oder die Ausleihe der alljährlich notwendig Schulmaterialien sind oft eine große finanzielle Belastung für Familien.

Mit unserem Projekt „Chancen schaffen“ wenden wir uns an Eltern mit kleinem Einkommen, die aber keinen Anspruch auf Unterstützung nach dem Bildungs- und Teilhabegesetz haben, also kein ALG II, Wohngeld, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

Die individuelle Einkommensgrenze richtet sich nach dem Alter der Kinder und der Anzahl der Familienmitglieder.

Wir unterstützen Sie bei der Anschaffung von erforderlichem Schulmaterial mit einem Zuschuss von maximal 90,00 €. Sollten in diesem Jahr 2021 noch Klassenfahrten geplant sein, sprechen Sie uns gern an.

Wir weisen darauf hin, dass ein Rechtsanspruch auf Förderung nicht besteht und eine Unterstützung nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Spendenmittel möglich ist.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern über die weiteren Einzelheiten zur Antragstellung und Ihre persönliche Einkommensgrenze.

Für weitere Auskünfte zu unserem Projekt „Chancen schaffen“ oder unsere Beratungsangebote der:

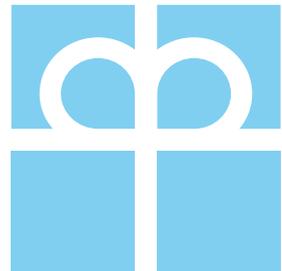
Diakonie Cuxland in Cadenberge

Sie erreichen mich unter
Telefon 04777 -8199.

Birgit Nahrwold
Kirchenkreissozialarbeiterin



- Allgemeine Sozialberatung
- Kurenberatung/-vermittlung
- Lebens- und Paarberatung
- Migrationsberatung,
- Soziale Schuldnerberatung
- Schwangerschafts-/
- konfliktberatung





Zentrumstraße 11
21745 Hemmoor
Tel. 0 4771/650 40
Fax 0 4771/650 440



OSTE PFLEGE & WOHNEN

www.oste-pflege.de



**Stationäre Pflege und Betreutes Wohnen
in Hemmoor & Bremervörde**

Rufen Sie uns gerne an - wir informieren Sie unverbindlich!



0 47 71 - 88 73 89

Tiedemann

*Heizung
Sanitär
Klima*

Sanitär

- Gas- und Wasserinstallation
- Individuelle Badeeinrichtungen

Heizung

- Moderne Heiztechnik, Gas - Öl - Holz
- Solar, erneuerbare Energien, Wärmepumpen
- Wartung und Kundendienst

Stader Str. 81 • 21745 Hemmoor
www.tiedemann-hemmoor.de

☎ (0 47 71) 24 53

✉ info@tiedemann-hemmoor.de



Rasenmähen
 Busch- und Heckenschnitt
 Baumfällarbeiten
 Vertikutieren
 Grabpflege
 Pflasterarbeiten
 Gartenpflege
 Entsorgungen
 Grabräumung
 Haushaltsauflösung
 Hausräumung
 Winterdienst

**MARVIN
 SCHISANOWSKI**

Garten- und Landschaftsbau



Hauptstraße 23 • 21755 Hechthausen
 Telefon 04774 8264752 • Mobil 0162 7948140



FELS
 Elektrotechnik



www.fels-elektro.de ...mit Energie für Sie da!

Hemmoor • Lindenstraße 40 • Tel. 04771-7177

Wärme/Kälte Kommunikation Automatisierung Steuerung Klima
 Antriebe Licht Komfort Sicherheit Gebäudetechnik Effizienz



Frühlingsblüher, Topf- und Sommerpflanzen
 aus eigener Gärtnerei

Beese
 Gärtnerei & Floristik

**bezahlbare Floristik
 für JEDEN Anlass**

Ackerstraße 4 • 21745 Hemmoor • Tel: 04771-2542
facebook.com/blumenbeese

Anschriften

Ev.-luth. St. Michaelis- Kirchengemeinde Basbeck

Kirchweg 15, 21745 Hemmoor
Telefon: 047 71 - 22 66
Fax: 047 71 - 54 51
E-Mail: KG.Basbeck@evlka.de
www.kirchengemeinde-basbeck.wir-e.de

Büro

dienstags
9.00 Uhr – 11.30 Uhr
Pfarramtssekretärin
Nicole Hoppe

Pfarramt

Pastorin Susanne Link-Köhler
Telefon: 047 71 - 22 66
E-Mail:
susanne.link-koehler@evlka.de

Küster und Friedhof

Jens Meier
Telefon: 047 71 - 51 54

Ev.-luth. St.-Petri-Gemeinde Osten

Fährstraße 9, 21756 Osten
Telefon: 047 71 - 2352
Fax: 047 71 - 5583
E-Mail: Kg.Petri.Osten@evlka.de
www.petri-osten.wir-e.de

Büro

donnerstags
15.00 Uhr – 17.00 Uhr
Pfarramtssekretärin
Petra Greinke

Pfarramt

Pastor Dieter Dücksch
Telefon: 047 71 - 2352
E-Mail: Kg.Petri.Osten@evlka.de

Küsterin

Birgit Deane
Telefon: 047 71 - 6490271

Kirchenführungen

Frank Auf dem Felde
Telefon 047 71 - 4713

Organistin

Heidemarie Haak
Telefon 047 71 - 4115

Ev.-luth. Christus- Kirchengemeinde Warstade

Kirchplatz 12, 21745 Hemmoor
Telefon: 047 71 - 24 19
Fax: 047 71 - 52 73
E-Mail: KG.Warstade@evlka.de
www.kirchen-im-osteland.de

Büro

dienstags: 15.00 Uhr – 18.00 Uhr
donnerstags: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Pfarramtssekretärin Nicole Schuback
Diakonin Annette Henning-Sommer

Pfarramt

Pastor Jan Lohrengel
Telefon: 047 71 - 24 19
E-Mail: jan.lohrengel@evlka.de

Küsterin

Daisy Eck
Telefon: 047 71 - 580 724

Diakon

Diakon Detlev Dormeyer, Kirchweg 15, 21745 Hemmoor
Telefon: 047 71 - 60 27 24, E-Mail: Detlev.Dormeyer@gmx.de

Über Ihre Spenden zur Unterstützung
unserer Gemeindearbeiten würden wir uns sehr freuen.

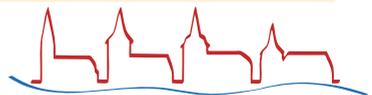
Bitte als Stichwort Ihre Kirchengemeinde angeben:

Kirchenamt Elbe-Weser

IBAN: DE06 2925 0000 0110 0114 22



www.kirchen-im-osteland.de



Kirchen im Osteland
Warstade Basbeck Osten Hechthausen

Für die Gemeinden

Bitte informieren Sie sich im Einzelfall im Gemeindebüro, ob und unter welchen Bedingungen Treffen stattfinden können.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderkirche findet in Basbeck statt

10. Juli 9.30 Uhr
nicht in den Ferien
Beate Lunden, 04771/3206

Bilderbuchkino

für Kinder ab 4 Jahren,
"Coronapause"
Inga Tiedemann, 04771/8246

Kindergruppe

(nicht in den schulfreien Zeiten)
10 - 12 Jahren: Donnerstag,
16.30 – 18.00 Uhr (Jugendraum Basbeck)

Jugendgruppe

(nicht in den schulfreien Zeiten)
ab 15 Jahren: Dienstag, 19.00 – 20.30 Uhr
(Jugendraum Hechthausen)
Abfahrt mit dem Kirchenbus: 18.30 Uhr
Warstade, 18.35 Uhr Basbeck

Basbeck

Osten

Warstade

Bibelkreis

In der Regel jeden
3. Donnerstag im Monat
im Gemeindehaus.
"Coronapause"
Anfragen im
Pfarramt Basbeck,
Telefon 04771/2266

Frauenkreis

in der Regel 1. Montag
im Monat
Bitte im Pfarramt melden.

Ökumenischer Chor

Dienstags 19.30 Uhr
im Gemeindehaus Basbeck.
Pausiert bis auf Weiteres.
Bitte im Pfarramt melden.

Hausaufgabenhilfe

- kann zur Zeit noch
nicht stattfinden.
Anfragen in der Schule!

Geburtstagsnachmittag

freitags
15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
"Coronapause"

Näh-Treff

4-wöchentlich, am Dienstag
14.30 Uhr im Gemeindehaus
Info bei Küsterin Birgit Deane
Telefon: 04771 - 6490271

Besuchsdienstgruppe

1x monatlich um 19.30 Uhr
nach Absprache

Posaunenchor

montags, 14-tägig um 19.00 Uhr
und nach Absprache
Telefon: 04771 / 688083



Öffnungszeiten Bürgermarkt:

vormittags 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
nachmittags: 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
(außer Mi und Sa).

Frauenkreis für ältere Frauen

reguläre Treffen immer am
1. Freitag des Monats um 15 Uhr
"Coronapause"

Frauengruppe für jüngere Frauen

am 3. Mittwoch im Monat
um 20:00 Uhr
"Coronapause"

Krabbelgruppe

mittwochs, 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr
"Coronapause"

Kirche + Film

Die neue Reihe beginnt
am 8. November.
"Coronapause"

Gospelchor

donnerstags, 19:45 Uhr
im DRK-Familienzentrum



Wir sind da. Immer.

TelefonSeelsorge kostenlos anrufen:
ev. 0800-1110111 kath. 0800-1110222

Fleischerei C. Guthahn



Inh. Detlef Brandt

Fährstr. 24, 21756 Osten
Telefon (04771) 2505, Fax 8602



**Frische und Qualität
aus eigener Schlachtung**



Unsere Leistungen:

Kurzzeitpflege,
Verhinderungspflege,
Urlaubspflege,
Probewohnen,
stationäre Pflege ...

Horst Stelling

Tel. (04776) 230 oder (01 72) 4202699

Kranenweide 1, 21756 Osten

www.laendliches-senioren-pflegeheim-osten.de

... und das alles mit einem Team hochqualifizierter, engagierter,
langjähriger Mitarbeiter in angenehmer und familiärer Atmosphäre.

Besuchen Sie uns, hier erhalten Sie die komplette Beratung rund um die Pflege.

Gottesdienste Juni bis September 2021

Basbeck

Osten

Warstade

6.6.	09.30	Pastorin Link-Köhler	11.00	Pastor Ducksch mit Taufe	19.00	Pastorin Link-Köhler
13.6.	09.30	Pastor Lohrengel	11.00	Pastor Ducksch	19.00	Pastor Lohrengel
20.6.	11.00	Pastorin Link-Köhler	09.30	Pastor Lohrengel	19.00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden an der Oste Diakon Dormeyer
27.6.	Abendgottesdienst 19.00 Uhr – Hechtausen, Pastorin Caselmann-Kops					
4.7.	09.30	Pastor Ducksch	11.00	Gottesdienst auf plattdeutsch mit Lektor Arno Kochmann	19.00	Lektorin Lund
10.7.	19.00	Abendmahlsgottesdienst Pastorin Link-Köhler				
11.7.	10.00	Konfirmation Pastorin Link-Köhler	11.00	Pastor Ducksch m. anschl. feierlicher Enthüllung des Jubiläumsteins "AHOI - 800 Jahre Kirchspiel Osten" v. d. Kirche	19.00	Pastor Lohrengel
17.7.					18.00	Abendmahlsgottesdienst Pastor Lohrengel
18.7.	11.00	Pastorin Link-Köhler	09.30	Pastor Ducksch	10.00 19.00	Konfirmation Diakon Dormeyer Pastorin Link-Köhler
25.7.	Sommerkirche: 11.00 Uhr - Bröckelbeck, Pastor Lohrengel, mit Taufe					
1.8.	Sommerkirche: 14.00 Uhr – Geesthof Klint, Pastorin Selmayr					
8.8.	Sommerkirche: 11.00 Uhr – Lamstedt Bullenberg, Pastor Seydell					
15.8.	Sommerkirche: 11.00 Uhr – Osten, Pastor Ducksch					
22.8.	Sommerkirche: 11.00 Uhr – Basbeck, Pastorin Link-Köhler					
29.8.	Sommerkirche: 15.00 Uhr – Gottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Ducksch in Osten 19.00 Uhr – Hechthausen, Pastorin Kleingeist					
5.9.			11.00	Lektorin Lund	11.00	Begrüßung der neuen Konfirmanden Diakon Dormeyer, Pastorin Link-Köhler
12.9.	09.30	Pastorin Link-Köhler	11.00	Vorstellungsgottesdienst der Hauptkonfirmanden mit Pastorin Dürkop und Diakon Dormeyer	11.00	Pastorin Link-Köhler